

Ella troverà il vitello migliore assai.	Sie werden das Kälberne weit besser finden.
Come lo comanda, grasso o ma- gro?	Wie befehlen Sie, fett oder mager?
Come comanda; sono indiffe- rente.	Wie es Ihnen beliebt, mir ist das gleichgültig.
Posso pregarla di favorirmene un altro pezzettino.	Darf ich Sie bitten, mir noch ein Stückchen zu erlauben.
Con tutto il piacere.	Mit größtem Vergnügen.
Basta.	Es ist genug.
Basta così?	Ist's so genug?
Ce n'è anche troppo.	Es ist schon zu viel.

18. L e c t i o n .

C.

Anzeigende Fürwörter (pronomi dimostrativi).

Durch diese Fürwörter bezeichnet und unterscheidet man die Person oder Sache bestimmter, als es mittelst des Artikels geschehen kann. Man theilt sie ebenfalls in verbindende und alleinstehende ein, und werden alle, ohne Ausnahme, mit den bloßen Endungszeigern di, a, da, in, con, per, su d. i. ohne Artikel declinirt, wie solches schon bey der 5. Lec- tion darge stellt wurde. Folgende werden verbindend und alleinstehend gebraucht.

Singolare.	Plurale.
Questo; questa — dieser, diese, dieses.	Questi; queste — diese.
Quello, quel; quella — jener, jene, jenes.	Quelli, que', quegli, quelle — jene.
Cotesto; cotesta — der, die, das dortige, oder jener, jene, jenes dort.	Cotesti; cotesto — die dortigen, oder jene dort.

B e y s p i e l e :

a) verbindend.

Questo mercante vende tutto a buon mercato.	Dieser Kaufmann verkauft alles zu billigen Preisen.
Questo cavallo non è ombroso.	Dieses Pferd ist nicht scheu.
Questo paese fa parte dell' im- pero d'Austria.	Dieses Land gehört zum österröchi- schen Kaiserthume.
Questa modista lavora all'ultima moda.	Diese Puzmacherinn arbeitet nach der letzten Mode.
Questa lepre è eccellente.	Dieser Hase ist köstlich.
Questa pianta è dall' America.	Diese Pflanze ist aus Amerika.

Quell' oste vende a minuto buon vino e buona birra.	Jener Wirth schenkt guten Wein und gutes Bier.
Quel bue pesò più di otto centinaja.	Jener Dhs wog mehr als 8 Centner.
Quello specchio è alto 5 piedi e largo due e mezzo.	Jener Spiegel ist 5 Fuß hoch, und dritthalb Fuß breit.
Quella mercantessa è vedova.	Jene Kaufmänninn ist eine Witwe.
Quell' oca era molto (assai) saporita.	Jene Gans war sehr schmackhaft.
Quella legna non è secca abbastanza.	Jenes Brennholz ist nicht genug trocken.

Cotesti barcajuoli erano intrépidi.	Jene Schiffer dort (die dortigen Schiffer) waren unerschrocken.
Cotesto elefante è divenuto furioso.	Der dortige Elefant ist wüthend geworden.
In cotesto albergo si abita molto comodo, e si mangia a prezzi discretissimi.	Im dortigen Gasthose wohnt man sehr bequem, und speiset sehr billig.
Coteste contadine mi piacciono assai.	Die dortigen Bäuerinnen gefallen mir sehr.
Costete vacche danno molto latte.	Die dortigen Kühe geben viel Milch.
Cotesta isola non è abitata.	Jene Insel dort ist unbewohnt.

Anmerkung. Von den Wörtern questo, quello, cotesto, sie mögen verbindend oder alleinstehend, in der Ein- oder Mehrzahl, männlich oder weiblich gebraucht werden, ist folgendes wohl zu beachten: Questo zeigt immer den Gegenstand an, der dem Redenden am nächsten ist; — cotesto hingegen den Gegenstand, der dem Angeredeten am nächsten ist; — quello endlich der Gegenstand, der sowohl von dem Redenden als von dem Angeredeten entfernt ist. Daselbe gilt auch von den gleich vorkommenden Wörtern costui (questo), colui (quello), cotestui (cotesto). Der Lehrer wolle hier das Seinige thun, nämlich, sich bey den angegebenen Beyspielen die jedesmahlige Bedeutung in Bezug auf den Ort angeben lassen.

b) alleinstehend.

Anmerkung. Die Wörter questo, quello, cotesto alleinstehend im Nominativo (1. Endung) können nur Sachen anzeigen; sollen sie aber männliche Personen anzeigen, so müssen sie heißen questi (dieser), quegli (jener), cotesti (jener da). In der weiblichen Form hingegen waldet kein Unterschied ob, und questa, quella, cotesta werden ohne Unterschied auf Personen und Sachen bezogen. Auch von questo, quello, cotesto ist dies in den übrigen Endungen der Fall.

Beispiele:

Questi è mio zio, e quegli è mio padre.	Dieser ist mein Onkel und jener mein Vater.
---	---

Gotesti è nostro nonno.	Jener dort ist unser Großvater.
Questa è più fina di quella.	Diese ist feiner (schlauer) als jene.
Questi sono buoni quanto quelli (sowohl von Personen als Sachen).	Diese sind so gut als jene.
Io parlo di questo e di quello (von Personen und Sachen).	Ich spreche von diesem und von jenem.
Non l'ho sentito nè da questo nè da cotesto, ma da quello.	Ich habe es weder von diesem noch von jenem dort, sondern von je- nem gehört.
Chi è questi, quegli, cotesti?	Wer ist dieser, jener, jener dort?
Che è questo, quello, cotesto?	Was ist dieses, jenes, jenes dort?
Loderò ben questo, ma non quel- lo (von Personen und Sachen).	Ich werde wohl diesen (dieses) aber nicht jenen (jenes) loben.
Appunto per questo.	Eben darum, deswegen.
Non ho detto questo.	Ich habe dieß nicht gesagt.
Dategli questo e non quello.	Gebet ihm dieses, aber nicht jenes.
Quel di prima.	Was vorher, zuerst war.
Quel di dietro.	Das, was da hinten ist.
Egli è molto versato in questo, ma non in quello.	Er ist in diesem sehr bewandert, aber nicht in jenem.

Folgende stehen immer allein, und werden nur von Personen gebraucht.

Singolare.	Plurale.
Costui; costei — dieser da; diese da.	Costoro — diese da.
Colui; colei — jener dort; jene dort.	Coloro — jene dort.
Cotestui; cotestei — der dort, die dort.	Cotestoro — die dort.

Anmerkung. Mit diesen Wörtern wird oft der Sinn einer Geringschätzung verbunden.

B e y s p i e l e :

Costui è mariuolo, non vi fidate di lui.	Dieser da ist ein falscher Spieler, trauet ihm nicht.
Costei mi pare ciarliera.	Diese da scheint mir eine Schwägerin zu seyn.
Questi son bugiardoni, chi può prestar fede a costoro?	Das sind Erzlügner, wer darf des- sen glauben?
Parlate di colui o di colei?	Sprechet ihr von jenem, oder von jener?
Signor sì, parlo di coloro.	Ja mein Herr, ich spreche von jenen dort.
L'avete ricevuto da cotestui, o da cotestei?	Habet ihr es von dem dort, oder von der dort erhalten?
Signor no, lo ricevetti da costo- ro, e non da cotestoro.	Nein, mein Herr, ich erhielt es von diesen da, und nicht von de- nen dort.

Um ein schon genanntes Hauptwort im Italienischen nicht zu wiederholen, setzt man quello, welches dasselbe ersetzt. S. B.

<p>Il cane del cacciatore e quello di mio padre sono fedeli.</p> <p>Questi sono i miei guanti, dove sono quei di mia sorella?</p> <p>Il tempo d'oggi è peggiore di quello di jeri.</p>	<p>Der Hund des Jägers und der meines Vaters sind treu.</p> <p>Das sind meine Handschuhe, wo sind die meiner Schwester?</p> <p>Das heutige Wetter ist schlechter, als das gestrige.</p>
--	---

Das Wort *ciò* (dies, das), wird oft statt *questo*, und zwar allein stehend in allgemeiner Beziehung gebraucht. Folgt auf dieses Wort *che*, wo es dann *ciò chè*, *ciocchè* oder *quel chè* heißt, so wird es im Deutschen mit *was* (das was, dasjenige was) übersetzt.

B e y s p i e l e :

<p>Ciò è ben meglio.</p> <p>Ciò che vi dico è vero, perchè io l'ho veduto.</p> <p>Io non credo niente da tutto ciocchè mi avete detto.</p> <p>Non pensate a ciò.</p> <p>In ciò non so consigliarvi.</p> <p>Su di ciò (oder su ciò) parleremo un'altra volta.</p> <p>Non sono venuto per ciò.</p> <p>Dopo di ciò se ne andò.</p> <p>Oltre di ciò io dovevo anche pagare per lui e pel suo servo.</p> <p>Ciò non ostante (con tutto ciò) si mostrava ancor discortése contro di me.</p> <p>Contro di ciò non v'è a ridire.</p>	<p>Das ist wohl besser.</p> <p>Was (das was) ich Euch sagte, ist wahr, denn ich habe es gesehen.</p> <p>Ich glaube nichts von allem dem, was Sie mir gesagt haben.</p> <p>Denket nicht an das (daran).</p> <p>Hierin kann ich euch nicht rathe.</p> <p>Hier über werden wir ein anderes Mal reden.</p> <p>Ich bin nicht deshalb gekommen.</p> <p>Hierauf ging er fort.</p> <p>Ueberdies mußte ich auch für ihn und für seinen Bedienten zahlen.</p> <p>Dessen ungeachtet war er noch grob gegen mich.</p> <p>Dagegen (dawider) ist nichts einzuwenden.</p>
--	--

Abwandlungsdarstellung eines leidenden Zeitwortes.

Infinitivo: Essere lodato — venir lodato, gelobt werden.

Participio passato: Essere stato lodato, gelobt worden seyn.

Gerundio: Essendo, oder venendo lodato, da, indem gelobt wird.

M o d o i n d i c a t i v o .

Singolare.		Presente.		Plurale.							
Io sono	od. vengo	}	}	Noi siamo od. veniamo	}	wir werden					
tu sei	— vieni						lodato,	ich werde	voi siete — venite	lodata,	ihr werdet
egli	— viene						oder	du wirst	essi	e	sie werden
ella		lodata,	se	esse	sono — vengono	sie werden					

Imperfecto.

Io era od. veniva	} lodato, lodato, lodata, er, sic	ich würde	} gelobt.	Eravamo od. venivamo	} lodati, lodati, lodati, -e,	wir würden
tu eri — venivi		du würdest		eravate — venivate		ihr würdet
egli era — veniva		er würde		erano — venivano		sie würden

Indeterminato.

Fui od. venni	} lodato, od. lodata,	ich würde	} gelobt	Fummo od. venimmo	} lodati, od. lodate, u. f. w.	wir würden
fosti — venisti		gelobt		foste — veniste		gelobt
fu — venne		u. f. w.		furono — vennero		gelobt

Futuro.

Sarò od. verrò	} lodato, lodato, lodata,	ich werde	} gelobt	Saremo od. verrémo	} lodati, lodati, lodati,	wir werden
sarai — verrai		du wirst		sarete - verréte		ihr werdet
sarà — verterà		er, sic wird		saranno-verranno		sie werden

Determinato.

Sono	} stato lodato, od. stata lodata,	ich bin	} gelobt	Siamo	} stati lodati, od. state lodate,	wir sind
sei		du bist		siete		ihr seyd
è		er, sic ist		sono		sie sind

Passato anteriore I.

Era ecc. stato lodato, stata lodata,	} Eravamo ecc. stati lodati, state lodate, wir waren ic. gelobt worden.
ich war ic. gelobt worden.	

Passato anteriore II.

Fui ecc. stato lodato, stata lodata,	} Fummo ecc. stati lodati, state lodate, wir waren ic. gelobt worden.
ich war ic. gelobt worden.	

Modo congiuntivo.

Presente.

Ch'io sia od. venga	} lodato, lodato, lodata, a-	daß ich	} werde.	Che siamo od. veniamo	} lodati, lodati, lodati, -e,	wir werden.		
che tu sia — venga		daß du		werdest		che siate — veniate	d. ihr	werdet.
ch'egli		daß er		werde.		che siano — vengano	d. sie	werden.
ch'ella		daß sie		werde.				

Condizionale presente.

S'io fossi od. venissi	} lodato, lodato, lodata, a,	ich	} würde.	Se fossimo od. venissimo	} lodati, lodati, lodati, -e,	wenn wir ge-	
se tu fossi - venissi		du		würdest		se foste - veniste	lobt würden
s'egli		er		würde.		se fossero - venissero	u. f. w.
s'ella		er, sic		würde.			

Correlativo presente.

Sarei od. verrei	} lodato, lodato, lodata,	ich	} würde	Saremmo od. verremmo	} lodati, lodati, lodati,	wir würden	
saresti - verresti		du		würdest		saresti - verresti	gelobt wer-
sarebbe-verrebbe		er, sic		würde		sarebbero-verrebbero	den u. f. w.

Passato perfetto.

Ch'io sia ecc. stato lodato, stata lodata,	} Che noi siamo ecc. stati lodati, state lodate, lodate,
daß ich ic. gelobt worden sey.	

Condizionale passato.

S'io fossi ecc. stato lodato, stata lodata,	} Se fossimo ecc. stati lodati, state lodate, wenn ich gelobt worden wäre ic.
wenn ich gelobt worden wäre ic.	

Correlativo passato.

Sarei ecc. stato lodato, stata lodata, ich würde ic. gelobt worden seyn.	Saremmo ecc. stati lodati, state lodate, wir würden ic. gelobt worden seyn.
---	--

Futuro condizionale.

Quando sarò ecc. stato lodato, stata lodata, wann ich werde ic. gelobt worden seyn.	Quando saremmo ecc. stati lodati, state lodate. wann wir werden ic. gelobt worden seyn
--	---

Bemerkungen. Aus diesem Muster ist zu ersehen, daß das Participio in allen Personen, Zahlen und Zeitformen mit dem Subjecte (1. End.) im Geschlechte und Zahl übereinstimmen muß, und daß das deutsche Hilfszeitwort werden in den einfachen Zeitformen, als: im Presente, Imperfetto, Indeterminato, Futuro ecc. mit essere oder venire gegeben werden kann. Die Anwendung des essere und venire ist zwar im Wesentlichen eins und dasselbe; doch bezeichnet venire die Fortdauer der Handlung mit mehr Nachdruck.

Beispiele:

Il maestro è od. viene stimato.	Der Lehrer wird geachtet.
Gli uomini corrotti e malvaggi sono od. vengono sprezzati da tutti.	Die verdorbenen und bösen Menschen werden von Jedermann verachtet.
Tu eri od. venivi ingannato da costui e da costei.	Du wurdest von diesem und von dieser da betrogen.
Noi fummo od. venimmo ben accolti dai nostri parenti.	Wir wurden von unsern Verwandten gut aufgenommen.
I nemici saranno od. verranno battuti dai nostri eserciti.	Die Feinde werden von unseren Heeren geschlagen werden.
Egli s'immagina che sia od. venga amato da noi e da voi.	Er bildet sich ein, daß er von uns und von euch geliebt werde.
Si dice, che le vostre sorelle siano od. vengano amate a cagion del loro denaro.	Man sagt, daß eure Schwestern des Geldes wegen geliebt werden.
Se le lettere fossero od. venissero aperte, verremmo a sapere il loro tenore.	Wenn die Briefe geöffnet würden, würde uns deren Inhalt bekannt werden.
Se la sua piaga fosse od. venisse guarita da quel medico, questi sarebbe od. verrebbe molto premiato da lui.	Wenn seine Wunde von diesem Arzte geheilt würde, so würde dieser von ihm sehr belohnt werden.

Schon bey dem besondern Gebrauche des *Assisso* si im Anfange der 16. Lektion wurde gesagt, daß durch die bloße Vorsetzung des *si* das italienische Zeitwort allemahl die leidende Bedeutung erhält u. s. w. Hier kommt nur noch zu sagen: daß das deutsche man nicht mit *si* übersetzt werden darf, sondern allemahl durch die eigentliche leidende Form gegeben werden muß, und zwar in folgenden Fällen: a) Wenn im deutschen Satze mit *man* ein Personennahme oder ein persönl. Fürwort in der vierten Endung (*Accus.*) vorkommt. b) Wenn im italienischen

Sage reßt si noch zwey andere Affisi vorkommen. c) Wenn das deutsche man mit einem zurückkehrenden Zeitworte verbunden ist, in welchem Falle im Italienischen zwey si zusammen kämen. — Wer sich über die eigentliche Natur dieses si befriedigenden Aufschluß verschaffen will, der kann ihn aus Bolza's Handbuch zur italien. Sprache, S. 129, S. 274, meines Erachtens am besten erhalten. Nun einige Beyspiele

zu a.

I fanciulli ubbidienti sono oder vengono amati (und nicht: si amano i fanciulli ecc.)	Man liebt die folgsamen Kinder; oder die folgsamen Kinder werden geliebt.
Essi sono amati (nicht se li ama).	Man liebt sie — sie werden geliebt.
La zia avara fu odiata (und nicht la zia avara si odiò).	Man haßte die geizige Tante, od. die geizige Tante wurde gehaßt.
Ella fu odiata (aber nicht: se la odiò),	Man haßte sie, od. sie wurde gehaßt.

zu b.

Gliene è stato dato.	Man hat ihm davon gegeben.
Glielo sarà consegnato.	Man wird ihr (ihm) es übergeben.
Non me lo è stato detto.	Man hat mir es nicht gesagt.

zu c.

Uno, taluno, alcuno si lusinga (nicht aber: si si lusinga).	Man (Einer, Mancher, Jemand) schmeichelt sich.
Taluno non si vanta, si dà soltanto a conoscere.	Man prahlet sich nicht, man gibt sich nur zu erkennen.
L' uomo non si è dato troppa fretta.	Man hat sich nicht übereilet.

Folgende Zeitwörter auf ire haben in den angeführten Zeitformen und Arten bloß den unregelmäßigen Ausgang in isco.

Anmerkung. Da es im Italienischen so wie im Deutschen keine eigentliche Form der leidenden Zeitwörter gibt, sondern solche erst, wie so eben gesagt wurde, zusammengestellt werden muß; so können alle, im nachstehenden Verzeichnisse vorkommenden übergehenden Zeitwörter zur Einübung der leidenden Form verwendet werden. Zur größeren Bequemlichkeit sind sie mit einem Sternchen (*) bezeichnet.

Abolire, * abschaffen,	aggrandire, * vergrößern, erhöhen,
ammollire, * erweichen, besänftigen,	asserire, * behaupten, versichern,
auch ammollare,	assordire, taub werden,
ammutare, verstummen,	atterrire, * erschrecken,
ardire, wagen,	attribuire, * zuschreiben, bemessen,
arricchire, reich werden,	avvillire, * erniedrigen,
arrostire, * braten,	avvizzare (auch avvizzare), ver-
arrossire, erröthen,	welken,

Bandire,* verbannen,
 Candire,* mit Zucker überziehen,
 capire,* verstehen, fassen,
 colpire,* treffen,
 compatire,* bedauern,
 concepire,* begreifen, empfangen,
 condire,* würzen,
 costituire,* einsetzen,
 custodire,* hüten, beschützen,
 Demolire,* niederreißen, schleifen
 (von Festungen),
 differire,* aufschieben,
 digerire,* verdauen,
 Erudire,* unterrichten,
 esaurire,* erschöpfen,
 eseguire,* ausführen, vollziehen,
 Fallire, fehlen, sich irren,
 fastidire, lästig fallen,
 favorire,* begünstigen,
 ferire,* verwunden,
 finire,* endigen,
 diffinire, beendigen,
 fiorire, blühen,
 fornire,* versehen (mit etwas),
 Gradire,* genehmigen,
 guarire,* heilen,
 guarnire,* verzieren, besetzen,
 Imbellire,* verschönern,
 imbruttire, häßlich werden,
 immarcire, verwesen,
 impazzire, närrisch werden,
 impedire,* verhindern,
 impoverire, arm werden,
 inacutire,* spizen, zuspizen,
 incrudelire, grausam werden,
 indebolire,* schwächen,
 indolcire,* versüßen, besänftigen,
 infracidire, verwesen,

ingentilire, artig werden,
 inserire,* einschalten,
 instruire, istruire, unterrichten,
 Obbedire und ubbidire, gehorchen.
 disubbidire, nicht gehorchen,
 Partire,* theilen,
 patire, leiden,
 perire, umkommen,
 preferire,* vorziehen,
 presagire,* voraussagen,
 proibire,* verbieten.
 Rapire,* rauben,
 raffinare, sich verfeinern, besser, fei-
 ner, vollkommen werden,
 restituire,* zurück stellen,
 ribadire,* nieten, vernieten,
 risarcire,* ersetzen,
 riunire,* wieder vereinigen,
 riverire,* verehren,
 Sbandire,* verbannen,
 schermire, fechten, wehren,
 scolorire, entfärben,
 sculpire, Bildhauerarbeit machen,
 seppellire,* begraben,
 sfornire,* entblößen (von etwas),
 sgradire, mißfallen,
 smarrire, verfehlen, verirren,
 spedire,* absenden,
 espedire,* abfertigen,
 stabilire,* festsetzen,
 ristabilire,* wieder herstellen,
 stupire, staunen,
 svanire, verschwinden,
 supplire,* die Stelle vertreten,
 Tradire,* verrathen,
 tramortire, ohnmächtig werden,
 trasferire,* versetzen,
 Unire,* vereinigen.

Anmerkung. Dieß ist bey weitem der kleinere Theil der Zeitwörter in ire, welche bloß den unregelmäßigen Ausgang haben.

Zum Uebersetzen über das Vorstehende.

Ueber die pronomi dimostrativi mit Benützung der vorstehenden Zeitwörter.

85.

a) Verbindend.

Dieser Mann oder jene Frau sind stumm geworden. Die vor-
 zigen Kaufleute werden reich. Warum gibst du diese Blumen diesem

Mädchen, und diese Bücher jenen Knaben? Dieser Bäcker, diese Witwe und diese Kinder sind sehr reich; jenes Mädchen und jene Sängerinnen sind liebenswürdig. Wir sprachen von diesen und von jenen Herren; von jenen und nicht von diesen Frauen. Wann schreibet ihr den dortigen Kaufleuten? Besuchte er (frequentare) schon die dortige Universität (università)? Nein, mein Herr; er studirte in jener Stadt, in jenem Lande. Warst du in jenem Lande? und sahst du (vedesti tu) die dortigen Berge, die dortigen Felsen? Nein, mein Herr; aber ich war in jenen Gegenden (contorni) dort, und sah (vidi) jene großen Wälder, jene angebauten (coltivato) und fruchtbaren (fertile) Thäler. Man bewundert (si ammirano) diese fetten Weiden (pascolo grasso), jene schäumenden Wasserfälle (la cascata schiumante), diesen majestätischen Fluß (il fiume maestoso), jene klaren Bäche (ruscello limpido) und die dortigen blühenden Bäume. Ist Feuer (c'è del fuoco) in jenem Ofen dort? Wem gehören diese Stechnadeln (la spilla), jener Fingerhut und die dortigen Vorhänge (la cortina)? Jener Sessel dort ist neu, und dieser Tisch da (qui) ist von Nußbaum (legno di noce). Wir besaßen (osservammo) diese Klagen (la lama) bey (al lume di) jener Lampe dort (lámpada). Dieser Hammer (martello), jene Zangen (tagnaglia) dort, diese Bohrer (succhio, foratojo) da, jene Sägen (sega) und jene Hobel (pialla) dort gehören diesem Tischler. Jener Kaufmannsjunge (garzone di negozio) wird in diesem Mörtel (mortajo) diesen Zimmet (la canella) hier, und jene Pfefferkörner (grano-granello di pepe) dort stossen (pestare).

84.

Diese Tannen (abete, m.), diese Zedern (cedro), jene Eichen (quercia) und jene Ulmen (olmo) kamen (vennero, furono portati) aus den dortigen Wäldern; und in diesem Walde stehen Buchen (saggio) Linden (tiglio), Eschen (frassino), Fichten (pino). Dieser Knoblauch (áglio) und jene Zwiebel (cipolla) riechen stark (mandano gran odore). Die Lilien in jenem Garten dort, und diese Bergisminnicht (camédrio) da gefallen mir (mi piacciono) sehr. Wir bekamen diese Leukoien (leucoja), diese Märzveilchen (mammola), jene Hyacinthen (giacinto) und jene Nelken von dem Gärtner des dortigen Gartens. Diese Rosen, diese Sonnenblumen (tornasolo), diese Pappelrosen (altea), dieser Jasmin (gelsomino), diese Schwertlilie (icida f.) und diese Narzissen (narciso) sind aus jenem Garten; allein jene roten Rüben (barbabiétola), jene gelben Rüben (carota), jener Kohl (cávolo), jene Gurken (cetriuolo), jener Salat (insalata), jene Hülsenfrüchte (il legume), als: jene Linsen (la lente), jene Erbsen (pisello), jene Bohnen (fagiuolo), jene weiße Rüben (rapa) und jener Sellerie (sédaro) sind aus diesem Garten (orto). Von diesem Safran (zafferrano) kostet das Pfund 30 Gulden C. M. (Silbergeld). Das Rennthier (il rene) befindet sich (travasi) in den dortigen Ländern, und nährt sich von dem dortigen Moose (musco, müschio). Diese Forellen (trotta)

sind theurer als jene Karpfen und als jene Hechte (luccio). Esset nicht zu viel von diesem Stockfische (morluzzo)! Diese Füllen hüpfen (saltare) auf jenen bunten Wiesen.

85.

b) Alleinstehend.

Dieser leidet an der Gicht (artritide) und jener kam auf einer Reise durch die Wüsten (deserti) Afrika's jämmerlich (miserabilmente) um. Dieser verhinderte mich daran. Ich werde diese Bücher diesem und jener zurückstellen. Wen zieht Ihr vor, diesen oder jenen, diese oder jene? Er mißfiel diesem und jenem, dieser und jener. Heute begraben sie diese, und morgen werden sie jene begraben. Dieser setzte dieß fest und jener etwas anders (altra cosa). Wir werden uns weder mit (a) diesen (plur.) noch mit jenen (plur.) vereinigen. Dieser vertritt die Stelle des Herrn Professors der Mathematik, und jener wird die des Herrn Professors der Philosophie vertreten. Er schiebt immer dieses auf, setzt aber jenes fleißig fort. Ich begreife wohl dieses aber nicht jenes. Ich habe es von diesem und nicht von jenem erhalten. Er begünstigt wohl diese (plur.) aber nicht jene (plur.). Unterrichte diesen und jenen auf's beste (alla meglio)! Fallen Sie diesem und jener nicht lästig! und führen Sie dieses und jenes nicht aus! Er verhinderte mich dieses und jenes einzuschalten. Dieser und jener, diese und jene sind närrisch geworden. Ich sagte es euch voraus, daß dieser und jener grausam würden. Dieser gehorcht jenem nicht, und jener diesem nicht. Er verbot uns wohl dieses, aber nicht jenes. Diese wurde schön, jene aber häßlich. Sie behaupten weder dieses noch jenes.

86.

Ueber costui, costei, colui, colei u.

Dieser da wurde stumm, und jener dort wagte es nicht ein einziges Wort (sola parola) zu äußern (dire), als sie der Richter fragte (esaminò). Diese da staunten, und jene dort wurden ohnmächtig, als sie dieses hörten (udendo questo). Der dort hat uns verrathen, und die dort wird euch erniedrigen. Als ich dieses sagte, errötheten die dort. Weil dieser da und jener dort verschwenderisch waren, so wurden sie arm. Jene dort sind sehr grausam geworden. Wir mußten (dovemmo) diese da (sing.) und jene dort (sing.) beständig (continuamente) hüten. Ich unterrichte jetzt den Sohn eures Onkels und den seines Freundes. Gestern haben wir seinen Bruder begraben, und den des Kupferstechers K. Sie gehorchten seinem Befehle (cenni) und dem eures Vormundes. Meine Freuden (piaceri) und die meiner Mutter sind verschwunden. Deine Waare und die deines Gesellschafter's werden nach N. versetzt werden. Unsere Brüder und die des Verwalters sind vom zweyten Artillerie-Regimente (il secondo reggimento d' Artiglieria) zum fünften nach Pesth versetzt worden. Hierüber staunt er. Dieß wird ihm mißfallen. Er wird uns alles erzählen, was er hören

wird. Hierauf fing sie zu weinen an (si mise a piangere). Er ließ ihn deswegen verhaften (far arrestare). Dieser aber sträubte sich (si oppose, contrastò) dagegen. Dessen ungeachtet mußte er endlich nachgeben (finalmente egli dovette arrendersi, cedere — sottomettersi). Hiernach kümmern ich mich nicht (curarsi). Das ist mir nicht genug (bastare). Von dem habe ich nichts gehört. Hierin haben Sie Unrecht. Dieß reicht nicht hin (bastare), um mich von dem zu überzeugen (di convincermi), was ihr behauptet. In dem (hierin) sind wir einig (d'accordo).

87.

Ueber die leidende Form mit Benützung der vorstehenden Zeitwörter in ire.

Die Hazardspiele (i giuochi di sorte, d'azardo) sind in den kais. königl. Staaten (stati imp. real.) schon längst abgeschafft worden. Das Sohlleder (il corame) wird vor dem Verarbeiten (avanti il mettere in opera) von den Schuhmachern erweicht. Durch diese Reden (motti, detti) wurden alle Anwesenden erweicht (besänftiget). Die Kapauer (il cappono), die Enten und Gänse wären gebraten worden, wenn wir von Eurer Ankunft (arrivo) etwas gewußt (sapulo) hätten. Ich glaube nicht, daß diese Reden von ihm behauptet werden. Seine Schwestern waren durch dieses Geräusch (strepito) erschreckt worden. Der Tod dieses Mannes wird jenem Arzte zugeschrieben. Er zweifelte daran, daß ihm die Schuld bezgemessen worden sey. Jesus sagte: wer sich erhöhet, der wird erniedrigt werden; und wer sich erniedrigt, wird erhöht werden. Die Majestätsverbrecher (sacrilegi) werden des Landes verwiesen werden (saranno sbanditi). Die Pomeranzenschalen (la scorza d'arancio) und die Mandelkerne (la mandorla) würden überzuckert worden seyn, wenn sie aufbewahrt (conservato) worden wären. Sind meine Briefe von euch verstanden worden? Die Gedichte (poesie) jenes Dichters werden von Wenigen verstanden werden. Er war von zwey Kugeln zugleich getroffen worden. Das Ziel (nel bersaglio, segno) ist weder von dir noch von ihm getroffen worden. Die Gleichnisse (parabola, allegoria), welche Jesus oft seinen Jüngern hielt (diceva), wurden von denselben nicht immer gleich begriffen. Von wem sind diese Speisen gewürzt worden? Jede Speise wird vom Hunger gewürzt. Heinrich würde von seinem Oheime zum Erben (erede) eingesetzt worden seyn, wenn er nicht so liederlich (sregolato, trascurato) gewesen wäre. Sind jene armen Wittwen (vedove) nicht von uns beschützt worden? Die Schafe werden vom Schäfer (pastore) gehütet werden.

88.

Jene alten baufälligen Häuser (casucce) werden niedergerissen worden seyn. Die Stadtmauern (le mura) Wiens sind im Jahre 1809 von den Franzosen geschleift worden. Diese Arbeiten sind von euch immer (di giorno in giorno) aufgeschoben worden. Die Nalffische (anguilla) sind

schwer zu (da, a) verdauen. Das Kalb- und Lammfleisch wird leicht verdauet. Unsere Kräfte (la forza) sind nicht darnach (non vi sono bastanti), sie würden nur zu bald (ben presto) erschöpft werden. Sind unsere Befehle (ordini) von euch vollzogen worden? Seine Pläne (disegni) wären nicht ausgeführt worden, wenn er nicht vom Fürsten S. wäre begünstiget worden. In jenem Gefechte (combattimento) sind viele Soldaten verwundet worden. Es würden noch mehr Krieger (il guerriero) verwundet worden seyn, wenn der Krieg nicht beendigt worden wäre. Alle Bürger (cittadino) der dortigen Stadt sind mit (di) Waffen (arma) versehen worden. Er wäre damahls (in quel tempo) mit Geld versehen worden, wenn seine Vorschläge (progetti) wären genehmiget worden. Seine Wunden werden nie geheilet werden. Wann der Garten des Fürsten N. wird verschönert worden seyn, werden die in demselben befindlichen Standbilder (status che vi si trovano) verzieret werden. Die Vorhänge einiger Zimmer in dem dortigen Palaste wurden mit (di) Goldfranzen (frangia d' oro) besetzt. Durch das schlechte Wetter sind die Fuhrleute (i carrettieri) verhindert worden, den Berg zu passiren (di passare). Sind die Bohrer gut gespitzt worden? Seine Kräfte sind durch diese Krankheit geschwächt worden. Deine Leidenschaften (la passione) werden gar bald (bentosto) besänftiget werden. Ich zweifle, daß der Kaffee süß gemacht worden sey. Ist die Anzeige (avviso) in die Wiener Zeitung eingeschaltet worden?

89.

Das Erbe (retaggio, eredità) wird unter Johann, Paul und Elisabeth vertheilt werden. Von Johann und Paul ist das baare Geld, und von Elisabeth sind die liegenden Güter (boni stabili) vorgezogen worden. Den beyden ersten (ai primi due) wurde von uns vorausgesagt, daß sie von demselben (ne) werden bald entblößt werden, weil sie Verschwendter sind. Es wird ihnen verboten werden, neue Schulden zu machen. Dem Schäfer wurden von seiner Heerde mehrere Schafe von hungrigen Wölfen geraubet. Man sagt, daß ihnen das Geld zurückgestellt, und der Schaden (i danni) ersetzt worden sey. In Oesterreich wird der heilige Leopold und in Ungarn der heilige Stephan als Landespatron (padrone, del paese) verehrt. Wann sind die Briefe abgefertiget worden? und an wen werden diese Waaren dort abgesendet werden? Werden die Rädesführer (il principal motore) jenes Aufruhrs (sommossa, ribellione) verbannt oder zum Tode verurtheilt (condannato alla morte) werden? Trauet jenem und jener dort nicht (codestei), ihr würdet gar bald von ihnen verrathen werden. So große Feinde sie auch waren (Quanto nemichevoli) so sind sie doch mittelst unserer Vorstellungen (esortazioni) wieder vereiniget worden. Der Herr Oberst B. wird nach Ofen, und der Generalmajor (general - maggiore) von Ofen nach Venedig versetzt werden. Vom Ersteren wird dort einstweilen die Stelle des Letzteren vertreten werden. Die Festungswerke (le fortificazioni) jener Stadt, welche von den Feinden geschleift worden waren, sind bereits (già, digià) wieder hergestellt worden. Kaiser Franz I. starb (finì di vivere) am 1. März

1835, und wurde am 4. März Nachmittag um 4 Uhr mit den gewöhnlichen Feyerlichkeiten (colla solita pompa) begraben. Diese Waaren sind aus Frankreich, und jene dort aus England geschickt (gesendet) worden.

L e s e ü b u n g e n .

XXXVII.

Fate portare i mobili in quell' appartamento; metterete nel salone questo canapè, quello specchio grande e questo parasuolo; piegate quel tappeto e mettetelo nel cassettino di quella tavola. Portate via quell' armadio e quel letto con questa coperta; non isperate quella materassa; questo pagliericcio è pesante assai, dite al vostro compagno di ajutarvi. Metti quell' abito in questo baule. Adesso votate cotesto cassettone, oppure levatene i cassettoni. Metti cotesta chiave in saccoccia e prendi quell' ombrella e quel candelliere. Questa cesta è grande, puoi metterci questi piatti, quei tondi e coteste tazze. Di' a quell' uomo di lasciare queste sedie nell' anticamera; farai accomodare queste due. Dove porti quei sedili? Nella stanza da letto. Portavi quegli altri. Questo sofa è quel medesimo che mi volevate vendere l' anno scorso. Questi lenzuoli (queste lenzuola) sono quei medesimi che avete portati da Praga. Quelle poche legna non basteranno per quest' inverno. Questa poca tela non basterà per sei camice. Bevele questo poco vino e mangiate quella poca carne. Io vi do quel poco che ho. Comperò quei pochi mobili che volete vendere. Se questo temperino non taglia, vi potete servire di quello. Questo qui non è vostro. Quello è di un mio amico, e me ne posso servire. Questo qui è quel medesimo che avete fatto arrotare. Di chi è quest' altro? Non è mio. Ho già perduto quello che ho comprato sabbato. Quello di Paolino taglia meglio di questo. Provate quell' altro. Quanto vi costano tutti quei libri? Questi non sono miei; i miei sono nella mia camera. Quelli sono di un nostro corrispondente. Questi due sono stati stampati in Francia, e quegli altri in Milano. Dove sono quelli dell' vostro signor zio? Sono nel suo gabinetto. Ecco quelli che vi ho promessi.

Appartamento, eine Reihe Zimmer, Gemach, Zimmer — parasuolo, Feuerschirm — piegare, biegen, falten, zusammen legen — il pagliericcio, der Strohsack — il sedile, Sig, Sessel, Bank — far arrotare, schleifen lassen.

XXXVIII.

Questi è il medesimo autore, che ha scritto questo e quel romanzo. Quegli è il medesimo pittore, che ha dipinto me e mia consorte. Questa e quella si rassomigliano assai. I libri, che leggo adesso, ho ricevuto da questo e non da quello; da

questa e da quella avrò delle belle Variazioni su d' una certa arietta. Non parleremo nè di questo nè di quello. Ho parlato e di questa e di quella. Questa penna e quella di Carlo sono assai buone. Questa e quella del maestro pajono troppo fine. Mi posso servire di quella del Battistino, poichè non iscrive; la preferisco a quella che avete temperata. Queste penne mi sémbrano cattive assai. Con questo suo biglietto ella m' incarica di mandarle il di lei cappello e quello di sua madre. Venite quà, esamineremo il conto insieme. Ciò (questo) sarà l' estratto delle partite. Signor sì, e ciò (quello) è il conto dell' anno corrente. Aspettate, vi pagherò. Io non sono venuto per ciò (questo). Posso avere quegli articoli per tre fiorini e mezzo? Ciò (questo) non può essere. Non ho detto ciò (questo) per offendervi. Prendete, questo è per voi; darete quello ai vostri lavoranti. Avete capito ciò (quello) che vi ho detto? Signor sì, e farò tutto ciò (quello) che potrò per contentarvi. Poichè ne avete più di quel (ciò) che ve ne abbisogna, cedetemene mezza libbra. Ne hai commesso più di quel che te ne abbisogna? Questa stoffa mi pare tutt' altra da quella che era, quando l' ho comprata. Voi non siete più attento di quel che (non) lo eravate l' anno scorso. Non siete meno negligente di quel che lo eravate.

Dipinto, gemahlt — pajono, scheinen — l' estratto, der Hauptinhalt — la partita, Posten in der Rechnung — commesso, bestellt.

XXXIX.

Il mercante milanese ci spedirebbe le merci commesse, se ne avesse occasione. Non li tradire! Ubbidisca egli ai suoi superiori! Avendo Giuda tradito Gesù, se ne andò a impiccarsi. Se i nostri nemici si unissero, essi ci batterebbero senz' altro. Stabilisce ben presto ciò che vuoi darmi il mese per la mia fatica. I súdditi riverirono la loro Signoria. La riverisco. V' ha dei popoli, che non seppelliscono i loro cadáveri, ma li abbrúciano. Si legge nella gazzetta, che la peste inferocisce nell' Egitto, e che ne periscono ogni giorno più che mille uomini. Patisco di danaro, ne patite anche voi? E' vero, che partirete la settimana ventura per Lubiana? Egli non sa partire (spartire) questo numero. Egli partisce tali metalli con acqua da partire. L' anima influisce certe forme al corpo a se congiunto. Non lo infollire. Mi pare, che egli infollisca, Questa malattia lo infralirà. Egli n' è stato infralito. Non mi ingelosite. Alcuni ne ingelosiscono. Se non pratici gli uomini dabbene, non ingentilisci. Il delinquente (reo) è tradito dalla coscienza. Quando la festa del Corpus Domini (Cristi) era stata festeggiata (celebrata) da noi, ritornammo a casa. Quell' abito venne cucito dal sarto D... e ne fu pagato da mio zio F... Voi venivate avvertiti (ammoniti) più volte da noi. Questi pesci sono stati pigliati coll' amo, e costeti colla rete. Queste frutta erano state colte in quel giardino, e coteste

in questo. Costoro e coloro saranno incitati (spinti) al lavoro. Costoro sono stati messi alle strette. Cotestui e cotestei furono cacciati fuor di casa di mio zio.

Signoria, Herrschaft — il cadavere, der Leichnam, der todtte Körper — inferocire, wüthen — l'acqua da partire, Scheidewasser — a se congiunto, mit ihr verbundenen — insollire, zum Narren machen; närrisch, zum Narren werden — infralire, entkräften, schwächen, gebrechlich, schwach werden, von Kräften kommen — ingelosire, eifersüchtig machen, eifersüchtig werden — la coscienza, das Gewissen — la festa del Corpus Domini, das Frohnleichnamöfest — mettere alle strette, in die Enge treiben, sehr schlimm daran seyn.

Fortsetzung der vertraulichen Tischgespräche.

Posso servir la Signora?

Ne comanda, Signore?

Posso servir la Signora di una costolina con funghi?

Questi sparagi alla Signora.

Questo carciofo al Signore.

Questi sparagi sono assai belli, molto dolci, niente affatto amari.

Ho molto piacere, ch'ella li trovi buoni.

Questo vino, come le piace?

Lo desidera più forte, più leggero?

Come lo comanda, bianco o rosso?

Temo che il bianco mi vada alla testa; lo beverò rosso.

Io, lo beverò bianco.

Come comanda.

Metterò mano a quel pasticcio; non sarà cattivo, se si può giudicare dall'odore.

Si prenda l'incomodo di passare questo alla Signora contessina.

E' un piacere per me.

Che cosa abbiamo di nuovo, Signor Avvocato?

Avremo pace o guerra?

Gli eserciti sono in presenza.

Darf ich die Madame bedienen?

Befehlen Sie davon, mein Herr?

Darf ich die Madame mit einem Costelette mit Schwämmen bedienen?

Diesen Spargel der gnädigen Frau.

Diese Artischocke dem Herrn.

Dieser Spargel ist sehr schön, süß und nicht im geringsten bitter.

Mich freut es sehr, daß Sie ihn gut finden.

Wie schmeckt Ihnen dieser Wein?

Wünschen Sie stärkern oder leichtern?

Wie befehlen Sie ihn, weiß oder roth?

Ich fürchte, daß mir der weiße zu sehr in den Kopf gehe, ich werde rothen trinken.

Ich werde weißen trinken.

Wie Sie befehlen.

Ich werde jene Pastete anschneiden, sie kann nicht schlecht seyn, nach dem Geruche zu urtheilen.

Wollen Sie sich die Mühe nehmen, dieß dem Fräulein Gräfinn hinunter zu langen?

Es gereicht mir zum Vergnügen.

Was gibts Neues, Herr Advokat?

Werden wir Frieden oder Krieg erhalten?

Die Heere stehen schlagfertig.

<p>Se si tratta di far guerra al pol- lame, alle lepri, beccacce, pernici, quaglie ed ai tordi, sono con lei, Signor Capitano.</p>	<p>Wenn es sich darum handelt, mit den Hühnern, Hasen, Schne- psen, Rebhühnern, Wachteln und Krammetsvögeln Krieg zu führen, bin ich auf Ihrer Seite, Herr Hauptmann.</p>
<p>La faremo Generale in capo.</p>	<p>Wir werden Sie zum General en Chef machen?</p>
<p>Con patto che il cuoco stia alla retroguardia con tutti gli ar- nesi di cucina.</p>	<p>Unter dem Bedingnisse, daß der Koch mit allen Küchengeräthschaften in der Artiergarde sich befinde.</p>
<p>S'intende.</p>	<p>Versteht sich.</p>

19. L e c t i o n.

D.

Beziehende Fürwörter (pronomi relativi).

Die beziehenden Fürwörter führen einen ganzen Satz auf eine vor-
her genannte Person oder Sache zurück, d. h. man soll das von der
Person oder Sache denken, was die mit welcher u. verbundenen Wör-
ter von derselben aussagen. Die italienische Sprache hat folgende vier:
il-la quale, che, chi, cui.

1. Das beziehende Fürwort *il quale, la quale* bezieht sich auf Per-
sonen sowohl als auf Sachen. Seine Declination ist folgende:

Singolare.				Plurale.			
Il und	la quale,	welcher	und welche.	I und	le quali,	welche.	
del —	della quale,	dessen	— deren.	dei —	delle quali,	deren.	
al —	alla quale,	welchem	— welcher.	ai —	alle quali,	welchen.	
il —	la quale,	welchen	— welche.	i —	le quali,	welche.	
dal —	dalla quale,	von welchem	— welcher.	dai —	dalle quali,	von welchen.	
nel —	nella quale,	in welchem	— welcher.	nei —	nelle quali,	in welchen.	
col —	colla quale,	mit welchem	— welcher.	coi —	colle quali,	mit welchen.	
sul —	sulla quale,	auf welchem	— welcher.	sui —	sulle quali,	auf welchen.	
pel —	per la quale,	für welchen	— welche.	pei —	per le quali,	für welche.	

2. Das beziehende Fürwort *che, (welcher, welche, welches,*
welchen, der, die, das,) ist nur im Nominativo (1. End.)
und im Accusativo (4. End.) anwendbar, und bleibt für beyde Ge-
schlechter und Zahlen unveränderlich, daher man immer *il quale* oder
la quale für *che* nehmen muß, wenn ein Zweifel entsteht, ob *che* sich
auf ein männliches oder weibliches Hauptwort bezieht.

3. Das beziehende Fürwort *chi* statt *colui che, oder coloro che*
dient unverändert für beide Geschlechter und Zahlen, und wird ohne
Artikel declinirt, als: